



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt



Gemeinde Dietach

Nr. 11 vom 18. August 2005

Mitteilungsblatt

Neues Team im Jugendzentrum Rainbow

Seit 6 Jahren besteht unser Jugendzentrum Rainbow im Kellergeschoß der Bücherei am Kirchenplatz. Die ersten Jahre leitete Gudrun Pfaffenwimmer mit ihrem Team das Jugendzentrum.

Seit 3 Jahren ist Martina Baumgartner mit viel Freude und Engagement die Chefin im Rainbow. Nun hat sie die Leitung an ein neues Team übergeben.



Der Bürgermeister bedankte sich bei einer kleinen Feier bei Martina und ihrem Team für den Einsatz für unsere Jugend im Rainbow.

Im Jugendzentrum sind Jugendliche im Alter ab 14 Jahren willkommen.

Das neue Team des Jugendzentrums vor dem, beim Ferienscheck von den Schülern neugestalteten Tor: von links: Patrick Ursprunger, Thomas Schweighofer, Andreas Benda

Wir werden auch das neue Team tatkräftig unterstützen und wünschen uns weiter gute Zusammenarbeit für unsere Jugend.



Stellenausschreibung

Gemäß § 9 OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 – OÖ. GDG 2002 i.d.g.F. wird beim Gemeindeamt Dietach folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Bauhofmitarbeiter(in)

Dienstposten GD 21 (Besoldung neu) – **vollbeschäftigt**

Dienstbeginn: 1. November 2005

Dienstverhältnis: unbefristet, vorerst Probezeit von 6 Monaten, bis 30. April 2006

Aufgabenbereiche:

- Allgemeine Arbeiten im Bauhof, Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsdienst usw.
- Winterdienst mit LKW und ähnlichen Fahrzeugen
- Einsatz mit ICB Bagger (5 Jahre Praxis erwünscht)

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Pflichtschule
- eventuell abgeschlossene Lehre in einem Fachberuf oder Abschluss einer berufsbildenden Schule
- eventuell Berufserfahrung im Baugewerbe oder ähnlichen Berufen
- Führerschein B, C, E und G (Führerschein E kann innerhalb von 2 Jahre nachgeholt werden)
- 5 Jahre LKW Praxis
- Grundkenntnisse in EDV erwünscht
- Erfüllung der im § 8, in Verbindung mit den §§ 16 und 17 des OÖ. Gemeindebedienstetengesetzes 2001 sowie der in den §§ 30 und 31 des OÖ. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 enthaltenen allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen durch Vorlage entsprechender Nachweise
- Männliche Bewerber haben den Nachweis über den Präsenz- bzw. Zivildienst zu erbringen
- Genauigkeit
- Fachliche und persönliche Flexibilität
- Bereitschaft zur Mehrleistung und Weiterbildung
- Motivationskraft, Teamorientierung, Kritikfähigkeit, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit, Ausdauer

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des OÖ. Gemeindebedienstetengesetzes 2001 bzw. des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F.

Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen.

Bewerbungen sind schriftlich, versehen mit den entsprechenden Unterlagen bis spätestens 16. 9. 2005 beim Gemeindeamt Dietach einzubringen. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Gemeindeamt Dietach, Amtsleiter Alfred Frühwirt (Tel. 07252/38001-21)

Der Bürgermeister:
Karl Schweinschwaller

Herzlichen Dank

Die Gemeinde Dietach bedankt sich bei der Firma Straßen- und Pflasterbau und der Firma Gottfried Waizinger für die kostenlose Unterstützung bei der Sportplatzsanierung.

Kühlgeräte - UFH- Auszahlungsinfo

Im letzten Mitteilungsblatt wurde bereits darüber berichtet, dass mit der Elektroaltgeräte-Verordnung in Zukunft alle Elektroaltgeräte gratis bei einer Sammelstelle zurückgegeben werden können.

Auch für Kühlschränke sind daher künftig keine Entsorgungsplaketten mehr zu kaufen. Falls Sie in der Vergangenheit Plaketten erworben haben bekommen Sie jetzt Ihr Geld vom UFH (Umweltforum Haushalt) zurück.

Die entsprechenden Antragsformulare liegen am Gemeindeamt Dietach auf.

Freie Wohnung

Garconniere (incl. Küche) mit Balkon ab 01.11.2005 zu vermieten, mtl. Euro 150,-- inkl. BK, Kaution Euro 300,-- Pendlern werden bevorzugt
Tel.: 07252/38714, (Abends)
0676/6203110

Gesucht wird.....

Interessent aus Wolfers sucht eine Körnerschnecke (nicht zu groß).
Meldungen bitte an 0699/11088033

Stellenausschreibung

Gemäß § 9 OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 – OÖ. GDG 2002 i.d.g.F. wird beim Gemeindeamt Dietach folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Büroangestellte(r)

Dienstposten GD 18 (Besoldung neu) – **vollbeschäftigt**

Dienstbeginn: 1. November 2005

Dienstverhältnis: vorerst befristet bis 31. Oktober 2007 als Karenzvertretung, bei guter Eignung besteht die Möglichkeit einer Weiterbeschäftigung

Aufgabenbereiche:

- Allgemeine Verwaltung
- Bauamt

Voraussetzungen:

- abgeschlossene berufsbildende mittlere Schule oder Berufsausbildung als Bürokauffrau/-mann bzw. Verwaltungsassistent/in
- Führerschein B
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Office-Paket)
- Erfüllung der im § 8, in Verbindung mit den §§ 16 und 17 des OÖ. Gemeindebedienstetengesetzes 2001 sowie der in den §§ 30 und 31 des OÖ. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 enthaltenen allgemeinen Aufnahmeveraussetzungen durch Vorlage entsprechender Nachweise. Männliche Bewerber haben den Nachweis über den Präsenz- bzw. Zivildienst zu erbringen
- Genauigkeit
- Fachliche und persönliche Flexibilität
- Bereitschaft zur Mehrleistung und Weiterbildung
- gutes Auftreten und Geschick bzw. Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgern
- Motivationskraft, Teamorientierung, Kritikfähigkeit, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit, Ausdauer
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise (Kommunikationsstärke)

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des OÖ. Gemeindebedienstetengesetzes 2001 bzw. des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 i.d.g.F.

Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche und Eignungstest zu führen.

Bewerbungen sind schriftlich, versehen mit den entsprechenden Unterlagen bis spätestens 16. 9. 2005 beim Gemeindeamt Dietach einzubringen. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Gemeindeamt Dietach, Amtsleiter Alfred Frühwirt (Tel. 07252/38001-21)

Der Bürgermeister:
Karl Schweinschwaller

Soziales

Im heurigen Jubiläumsjahr 2005 bedankt sich die Republik Österreich für den Einsatz der sogenannten „Trümmerfrauen“ nach dem Zweiten Weltkrieg.

Als Geste der Anerkennung ist eine einmalige Zuwendung in der Höhe von Euro 300,- vorgesehen.

Die Zahlung steht allen österreichischen Staatsbürgerinnen zu, die vor dem 1. Jänner 1951 mindestens ein Kind zur Welt gebracht oder in Österreich großgezogen haben.

Die Frauen oder ihre Ehegatten müssen zum Zeitpunkt der Antragstellung eine der folgenden Leistungen beziehen:

- Ausgleichszulage aus der gesetzlichen Sozialversicherung
- einkommensabhängige Leistung nach dem Opferfürsorgegesetz oder dem Kriegsoferversorgungsgesetz
- Dauerleistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach einem der Sozialhilfegesetze der Bundesländer
- vergleichbares Einkommen

Ansuchen können bei der örtlich zuständigen Landesstelle des Bundessozialamtes eingereicht werden.

Antragsformulare sind am Gemeindeamt Dietach erhältlich.

Impressum:
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Gemeindeamt Dietach, Kirchenplatz 6, 4407 Dietach
Tel.(07252/38001) e.mail: gemeinde@dietach.ooe.gv.at

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Bereits 47.000 x wurde an Tafelklassler die Schulbeginnhilfe ausbezahlt. „Mit den 80 Euro helfen wir Familien, die sehr teure Erstausrüstung von unseren Schulkindern finanzieren zu können“, erklärt LHStv. Franz Hiesl. Bereits 3,5 Millionen Euro konnten auf diese Weise an jene Familien ausgeschüttet werden, die diese Unterstützung am dringenden benötigen.

Die Schulbeginnhilfe ist an eine Einkommensgrenze geknüpft. Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf.

Schulveranstaltungs- hilfe des Landes Oberösterreich

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schulveranstaltungs-
hilfe. „Mehrkindfamilien stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat.

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungs-
tage).

Auf diesem Weg konnte das Familienreferat des Landes OÖ. 45.000 Kindern aus einkommensschwächeren Familien eine Teilnahme an Schulveranstaltungen ermöglichen. Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf.

Kies- und Transportbetonwerk Ges.m.b.H.

Die 100%ige Bernegger Tochter KTW (Kies- und Transportwerk GmbH) in Dietach wurde mit einer neuen Kiesaufbereitungsanlage mit Doppelsandauf-
fang des Unternehmens SBM ausgestattet.

Die Firma Bernegger hat die neuen Anlage in einem feierlichen Rahmen er-
öffnet und die Mitarbeiter und Anrainer dazu eingeladen.



Die Anlage verfügt über eine Durchsatzleistung von 200 Tonnen pro Stunde und klassiert den am Standort gewonnenen Wandschotter (0-200 mm) sorten-
rein auf die gewünschte Fraktion.

Hohe Flexibilität wurde bereits bei der Planung berücksichtigt, daher ist es möglich, den Materiallauf beinahe beliebig zu gestalten, um das Produkt noch
exakter an die Kundenwünsche anzupassen.

Das vor 35 Jahren gegründete Werk erfüllt mit dieser hochmodernen Anlage alle Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen und erfährt damit eine Aufwer-
tung und Sicherung des gesamten Standortes und der damit zusammenhän-
genden Arbeitsplätze. Die Anlage arbeitet schallgedämpft und ist daher ent-
sprechend geräuscharm.

Sicher - sichtbar Kinderwarnwesten für alle Tafelklassler in OÖ.

Im Rahmen von „Bündnis für Familie“, einer Landesaktion des Familien-
referates, verteilt das Land OÖ gemeinsam mit den Sponsoren AUVA, UNIQA und Zivilschutzverband zu Schulbeginn September 2005 ca. 16.000 Kindersicherheitswesten gratis an alle Schulanfänger in OÖ.

„Als Tafelklassler auf dem Weg zur Schule sind die meisten Kinder erstmals auf sich alleine gestellt. Das ist was Neues und Aufregendes“, sagt LH Stv. Hiesl. Diese „Mini-
Warnwesten“ dienen dazu, die Kin-

der im Straßenverkehr sichtbarer und damit sicherer zu machen, sowohl bei Schul- und Heimweg, wie auch bei jedem Schulausgang.

